| | |
|---|---|
| Gemeinde | |
| Landkreis | |
| abgebender Wahlbezirk (Name oder Nr.) | |
| aufnehmender Wahlbezirk (Name oder Nr.) | |

Datum _____

## Europawahl am 9. Juni 2024
## Aufstellung der abzugebenden/aufzunehmenden Wahlunterlagen
## (2.11 der Wahlniederschrift V1 Urnenwahl)

I. Dem Wahlvorsteher des Wahlbezirks _____
(aufnehmender Wahlvorstand nach 2.11 der Wahlniederschrift) wurden heute auf Anordnung des Kreis-/Stadtwahlleiters folgende Wahlunterlagen zur Auswertung und Ermittlung des Wahlergebnisses der Europawahl übergeben, da lediglich _____ Wähler
(____Stimmabgabevermerke lt. Wählerverzeichnis sowie ____ eingenommene Wahlscheine, siehe unten Nr. 2) ihre Stimme abgegeben haben:

1. das Wählerverzeichnis,
2. die eingenommenen Wahlscheine (Anzahl:_____),
3. die ausgefüllte und unterschriebene Wahlniederschrift mit Anlagen (evtl. Niederschriften über besondere Vorkommnisse, beschlussmäßig behandelte Wahlscheine von zurückgewiesenen Wählern, personelle Zusammensetzung evtl. gebildeter beweglicher Wahlvorstände, evtl. umfangreichere Aufzählung über für ungültig erklärte Wahlscheine) mit/in den Versandvordrucken bzw. -taschen (V8 bzw. T8),
4. die verschlossene/versiegelte Wahlurne mit den darin befindlichen Stimmzetteln,
5. die verpackten und verschnürten unbenutzten Stimmzettel,
6. die Mitteilung des Kreis-/Stadtwahlleiters über für ungültig erklärte Wahlscheine (§ 27 Abs. 8 Satz 3 EuWO), - bitte streichen, falls nicht zutreffend -
7. die unbenutzte Schnellmeldung (Vordruck V3/WV)
8. das besondere Wahlscheinverzeichnis (Verzeichnis der in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten, denen nach Abschluss des Wählerverzeichnisses noch Wahlscheine erteilt worden sind (§ 27 Abs. 6 Satz 5 EuWO), - bitte streichen, falls nicht zutreffend,
9. die sonst von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Ausstattungsgegenstände,
10. _____

Die unter Nrn. 1 bis 4 aufgeführten Gegenstände sind bis zur Übergabe unter ständiger gegenseitiger Aufsicht von mindestens zwei Mitgliedern des Wahlvorstands zu verwahren.
Beim Transport der zu übergebenden Wahlunterlagen waren der Wahlvorsteher und der Schriftführer, ein weiteres Wahlvorstandsmitglied des abgebenden Wahlvorstands und soweit möglich weitere im Wahlraum anwesende Wahlberechtigte als Vertreter der Öffentlichkeit anwesend.

| **Die Übergabe bestätigt:** | **Den Empfang bestätigt:** |
|---|---|
| _____ | _____ |
| (Unterschrift des abgebenden Wahlvorstehers) | (Unterschrift des aufnehmenden Wahlvorstehers) |

II. Diese Aufstellung wird der Wahlniederschrift V1 des aufnehmenden Wahlvorstands als Anlage beigefügt (vgl. 5.9 der V 1).